

Antrag

der Fraktion der FDP

Damit das Bauen vorankommt – Gebt den Wohnungsbaugenossenschaften endlich städtische Grundstücke!

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

Der Senat wird aufgefordert, den Berliner Wohnungsbaugenossenschaften aktiv städtische Grundstücke für den Neubau von Wohnungen zur Verfügung zu stellen und sie bei der Grundstücksvergabe im Vergleich zu städtischen Wohnungsgesellschaften nicht mehr schlechter zu stellen.

Begründung:

Die über 100 Berliner Wohnungsbaugenossenschaften leisten einen wichtigen Beitrag für den Wohnungsmarkt in der Hauptstadt und sind treibende Akteure beim Neubau von Wohnungen. Viele Aktivitäten werden jedoch durch fehlende Grundstücke ausgebremst, da öffentliche Bauflächen vom Senat bevorzugt den städtischen Wohnungsgesellschaften angeboten werden, die jedoch damit wenig anzufangen wissen. So wurden den sechs städtischen Gesellschaften seit 2013 ganze 171 Grundstücke kostenlos übertragen und damit auf Verkaufserlöse in dreistelliger Millionenhöhe verzichtet. Nach fünf Jahren sind erst zwei Bauprojekte mit 150 Wohnungen fertiggestellt. Die Wohnungsbaugenossenschaften verfügen hingegen über ausreichend Eigenkapital und könnten oftmals sofort mit dem Bauen beginnen. Dafür wäre eine aktive und schnelle Bereitstellung entsprechender Grundstücke hilfreich und notwendig.

Berlin, den 22. Mai 2018

Czaja, Förster, Meister
und die weiteren Mitglieder
der Fraktion der FDP im Abgeordnetenhaus von Berlin